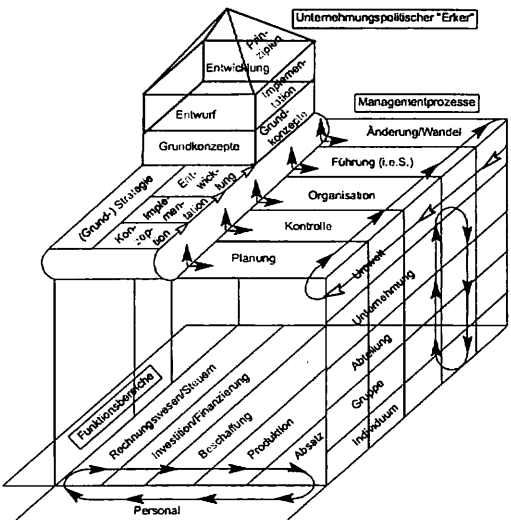


Vorwort

Das Themenfeld „Ganzheitliches Management“ hat mich über viele Jahre begleitet und immer wieder in seinen Teilaspekten zu Beiträgen und Büchern motiviert. Erste Überlegungen zu diesem Buch habe ich im Rahmen einer Vortragsreihe an der Universität St. Gallen zur „Betriebswirtschaftslehre als Management- und Führungslehre“ bereits Mitte der 80er Jahre konkretisiert. Damals war ich der Meinung, in Kürze ein entsprechendes Lehrbuch vorzulegen. Eine Vielzahl von Projekten im Komplex der Erfolgsfaktorenforschung, im Ökologiebereich, im Feld von Planung, Kontrolle und Controlling, im Organisations- und Führungsbereich sowie vitalisierender Change-Vorhaben schoben sich operativ-drängend vor das strategisch Notwendige. Erst ein Forschungssemester 2004/05 hat mir dann die endgültige Fertigstellung des Manuskripts ermöglicht.

Management ist ein komplexes Gegenstands- und Handlungsfeld, das über die klassischen Beschreibungskonzepte nicht entsprechend abgedeckt wird. Deshalb erfolgt hier zunächst die Entwicklung einer Heuristik in Form des Management-Kubus um das Unternehmungsgeschehen und seine steuernde Beeinflussung adäquat abzubilden und somit in einer systematischen Folge von Teilelementen begreifbar zu machen. Dazu dienen – vor einer mehr-

ebenen-analytischen Grundhaltung – drei Dimensionen: Managementprozesse (mit Planung, Kontrolle und Controlling; Organisation; Führung sowie Änderung und Wandel), ergänzt durch den unternehmungspolitischen Erker (mit Grundkonzepten und der Strategie), eine Auffächerung des Unternehmungsgeschehens und seiner steuernden Beeinflussung in die Ebenen (Umwelt, Unternehmung, Abteilung, Gruppe und Individuum) sowie eine Charakterisierung des Handelns in den Funktionsbereichen (Rechnungswesen, In-



vestition/Finanzierung, Absatz, Produktion und Beschaffung). Durch diese abgestimmte Auffächerung soll dem Ziel der Ganzheitlichkeit Rechnung getragen werden.

Die Begreifbarkeit dieser anspruchsvollen Vorgehensweise wird durch eine Vielzahl von Praxisbeispielen und Projekterfahrungen erleichtert, die wir als Lehrstuhl-Team im Verlauf der Reifezeit dieses Buches kennen gelernt und entwickelt haben und die nun in das Buch integriert wurden.

Zielgruppen dieses Buches sind in erster Linie Studierende sowie Dozenten an Universitäten und Fachhochschulen aber auch Führungspraktiker mit Strategie-, Planungs-, Controlling-, Organisations-, Führungs- und Changeverantwortung, die ihr Managementwissen konkretisieren und entwickeln wollen.

Ich bedanke mich bei allen, die zum Entstehen dieses Buches beigetragen haben. Dieser Dank gilt besonders meinen ehemaligen und derzeitigen Mitarbeitern Friedel Ahlers, Maren Behse, Alexander Bolz, Timm Eichenberg, Verena Eßeling, Stefan Krummaker, Florian Reiter und Bernd Vogel. Mirjam Barnert, Philipp Eickhoff, Stephan Glaschak, Marco Ladenthin, Anne Pössel und Anja Weinert haben bei der verlagstechnischen Erstellung mitgewirkt, wofür ich mich gleichfalls bedanke.

Ich wünsche mir, dass die hier akzentuierten Zusammenhänge und Handlungsvorschläge auf reges Interesse stoßen und so – wie die Zeichnung auf Seite II verdeutlicht – ihren Weg vom Buch in die Praxis finden. Auch wenn dabei immer wieder Kämpfe gegen Windmühlen drohen.

Über Feedback, Anregungen und Hinweise freue ich mich jederzeit.

Claus Steinle

Hannover, im Juni 2005

(steinle@iup.uni-hannover.de)